

Japan - Tokyo

Hideaki Hashimoto's Glasapparatebläserei



Hideaki Hashimoto, Deputy Director, Tokyo Seisakusho Co., Ltd.
有限会社 東京製作所 代表取締役 橋本秀秋

Wie schreibt man Glasblasen auf Japanisch? Ganz „einfach“: 吹きガラス Schon die Schrift macht deutlich, wie vielfältig das Arbeitsleben auf unserem Planeten ist. Auf den folgenden Seiten laden wir Sie nach Tokio ein, einen Fachmann und Kollegen zu besuchen, der dem VDG keineswegs unbekannt ist. Hashimoto Hideaki ist selbständig und betreibt in der japanischen Hauptstadt eine Glasbläserei. Auf den folgenden Seiten beschreibt er seine Karriere, sein Unternehmen und wie er zu all dem Fachwissen kam, das er so erfolgreich umgesetzt hat.

Schulbildung und Berufsausbildung

Nach dem Abitur stieg ich in die Firma meines Vaters ein. Die ersten Schritte des Glasblasens erlernte ich von einem meiner Mitarbeiter. Die Aufgaben waren sehr einfach und die Herausforderungen für mich schon bald zu langweilig. Ich erfuhr von der Existenz des Glasbläserverbandes in Tokio und trat sofort ein. In der Organisation sind viele exzellente Fachleute, einige mit sehr guten und modernen Arbeitstechniken. Wie Sie wissen, hat die Glasverarbeitung eine lange und teils auch geheime Tradition. Ich zeige niemandem wirklich meine Werkstatt. Außerdem gehe ich nicht in die Werkstätten anderer. Diesbezüglich besteht eine implizierte Einigung zwischen Experten. Trotzdem habe ich einen jungen Menschen aus der Organisation kennengelernt, der mir dort Verarbeitungstechniken beigebracht hat. Er zeigte mir viele Grundlagen zur Bearbeitung an der Drehbank und im Umgang mit Werkzeugen und Hilfsmitteln. Dieser Verband für Glasapparatebläser hat 6 Abteilungen in Japan, an denen 82 Unternehmen teilnehmen.

Ich habe mein handwerkliches Können stetig verbessert, um über diese Organisation die fachliche Qualifikationsprüfung der Stufe 2 für Glasapparatebläser bestehen zu können. Die Bedingungen zu einer solchen Prüfung zugelassen zu werden, sind 5 Jahre oder mehr Berufserfahrung, die Herstellung eines 500 mm Kühlers und eine schriftliche Prüfung. Nachdem ich die Prüfung bestanden hatte, strebte ich die nächste Prüfung der Stufe 1 an. Die Fähigkeiten dazu brachte ich mir parallel zu meiner Selbständigkeit bei. Die Prüfung bestand aus der Herstellung eines Soxhlet-Extraktors und eines theoretischen Tests. Ich habe diese Prüfung bestanden. Zudem

nahm ich an Veranstaltungen auf der ganzen Welt teil, beispielsweise an VDG-Treffen, um Kollegen begegnen zu können, Beziehungen aufzubauen und Erfahrungen zu sammeln. Dreißig Jahre später wurde ich Vorsitzender des Verbandes in Tokio und Vorsitzender des nationalen Verbandes. Doch mittlerweile habe ich die Ämter niedergelegt.

Leider ist die Anzahl der Testobjekte erheblich gesunken und wir müssen die Tests abbrechen. Die Organisation bietet jedoch weiterhin Schulungen mit technischen und wissenschaftlichen Präsentationen an, um jungen Menschen das Glasblasen beibringen zu können.

Kollegen kennenlernen, Beziehungen aufbauen und Erfahrungen sammeln. Hideaki Hashimoto bei einem Screening auf einem ASGS-Symposium in Amerika. Hier stellt er ein doppelwandiges Gefäß mit einem Volumen von 500 ml her.

にジャケットを付けて、水冷が出来る構造です。内部のフラスコとフランジ部分を製作後に外側を溶着し、水冷ノズルを付けます。



Der Film dazu unter: www.youtube.com/watch?v=fqJh0XHcPgU



Hideaki Hashimoto bei einer Firmenbesichtigung der Firma Büchi im Jahr 2018



Hideaki Hashimoto in Wertheim

2010 erhielt ich den -Heisei 22- Tokyo Master Award. Der Preis wurde an Ingenieure des Tokyo Metropolitan Government vergeben.

Kaufen - verkaufen, ändern oder so lassen wie es ist?

Die Kundenanforderungen haben sich im Laufe der Zeit geändert. Sie verlangen günstige Produkte, aber von absolut hoher Qualität. Dies ist mit den derzeit verfügbaren Ressourcen schwer zu erreichen.

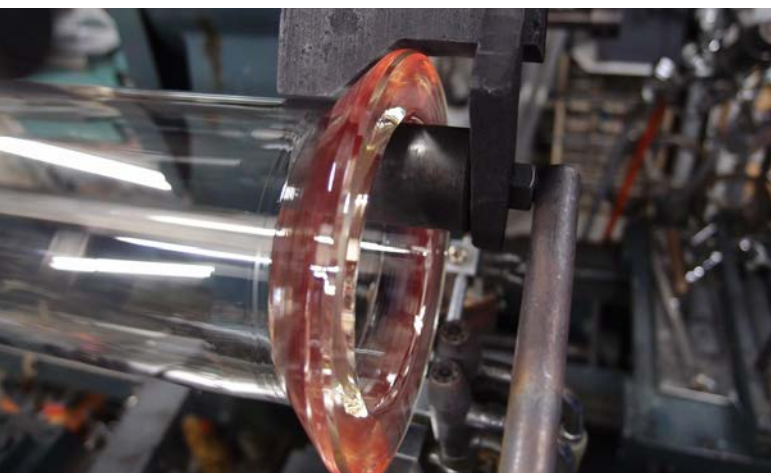
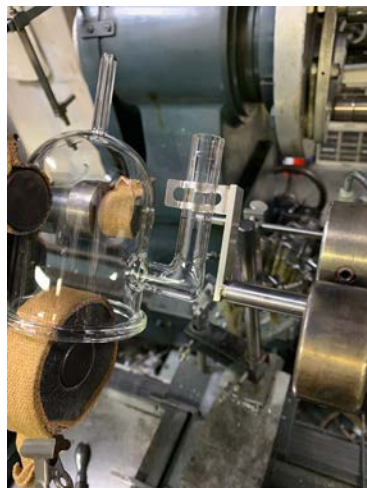
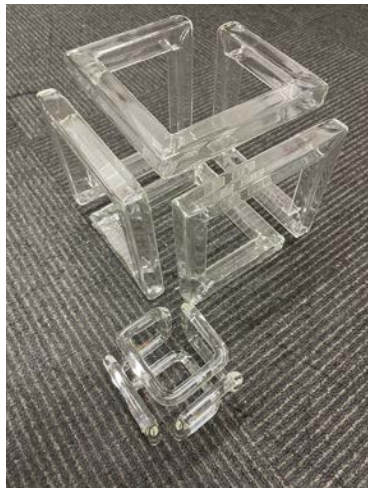
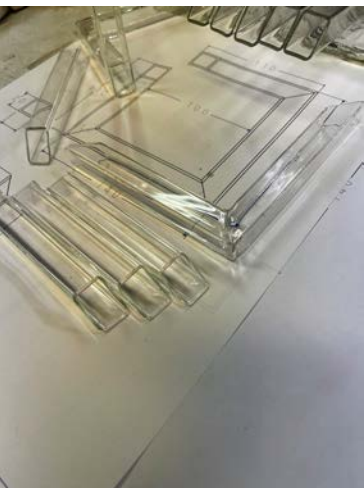
Da unsere Räumlichkeiten sehr eng sind, können wir keine größeren und moderneren Maschinen kaufen. Deshalb steigern wir die Effizienz unserer Maschinen im eigenen Haus und investieren in gute Werkzeuge. Japanische Glasrohrhersteller verlegen ihre Fabriken nach Südostasien, weil die inländische Produktion teuer ist. Nach wie vor kaufen wir jedoch in Japan unsere Glasrohre, Kolbenrohlinge, Schliffe usw. Unsere Glasverarbeitungswerkzeuge wie Graphit- oder Diamantwerkzeuge, hitzebeständige Bänder usw. beziehen wir jedoch aus Übersee.

Darüber hinaus gibt es zunehmende Umweltvorschriften, die Investitionen erfordern. Es ist teuer, durch Umzug zu expandieren, weil Tokio teuer ist. Der einzige Grund, warum ich zögere unsere Werkstatt aufs Land zu verlegen, ist die gute Lage unserer Werkstatt mit ihren einfachen Transportwegen und die Nähe zu meinem Wohnort. Unsere Firma ist nur wenige Gehminuten vom Bahnhof entfernt und ganz in der Nähe einer breiten Straße.



Eingangsbereich zur Werkstatt von Hideaki Hashimoto

Einblicke in die Produktion



Produktpalette



V-förmiger Zylinder



Apparatur zur Extraktion von ätherischen Ölen



Mehr dazu unter:
www.tokyoss.co.jp

Unsere Produkte werden an Unternehmens- und Universitätslabors geliefert. Natürlich gehören auch Reparaturen zum Service. Auch unsere Geräte, die ätherische Öle aus Pflanzen extrahieren, werden an professionelle Einrichtungen verkauft.

Wir entwickeln, produzieren und verkaufen auch Glasrohrschneider. Ich benutze diesen Glasschneider jeden Tag und freue mich, die Gelegenheit zu haben, ihn hier zu präsentieren.



Der Film dazu unter:
www.youtube.com/watch?v=EM3EOGHfro8&t=7s



TRGK die Firma
 von Hideaki Hashimoto



Apparatur zur Extraktion von ätherischen Ölen

Arbeitszeit, Urlaub und Gesundheit in Japan

Wir arbeiten normalerweise 8 Stunden am Tag und auch in Japan gibt es Nationalfeiertage + Sommerferien + Jahresend- und Neujahrsferien. Diese summieren sich auf rund 40 Tage im Jahr. Als Selbständiger kann ich diese Zeiten natürlich nicht wirklich genießen. Ich muss auch in den Ferien und an Feiertagen arbeiten, wenn die Bestellsituation dies erfordert. Auch für die Gesundheit muss gesorgt werden. Mein Vater und ich arbeiten in unserer Firma zusammen. Einmal im Jahr gibt es für jeden von uns einen Gesundheitscheck. Mein Vater ist übrigens 94 Jahre alt und kommt immer noch jeden Tag zur Arbeit.

Herausforderungen und Ziele

Leider gibt es für mich keinen Nachfolger. Ich bin 61 Jahre alt und werde noch 10 Jahre arbeiten. Jetzt denke ich, dass es sehr wichtig ist, jungen Menschen mein Wissen und meine manuellen Fähigkeiten zu vermitteln. Deshalb habe ich ein Video über die Verarbeitung von Glas gemacht und es auf den Server unserer Glasvereinigung gestellt.



Kommt immer noch mit 94 Jahren täglich zur Arbeit, Hideaki Hashimotos Vater an seinem Arbeitsplatz

Die **englische Version** dieses Artikels wurde von Julia Schweifel bearbeitet und kann somit in Deutsch und Englisch auf der Homepage gelesen werden.



Hideaki Hashimoto



Thomas Nieß

Vielen Dank für die Zusammenarbeit von Thomas Nieß an Hideaki Hashimoto.

橋本秀秋 トーマス・ニース